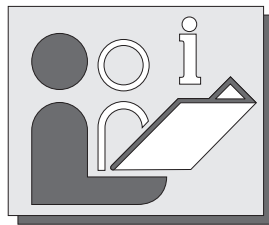


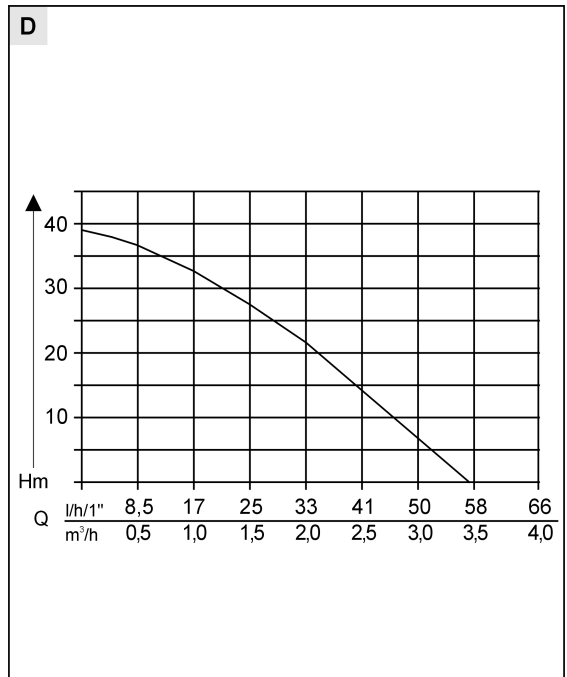
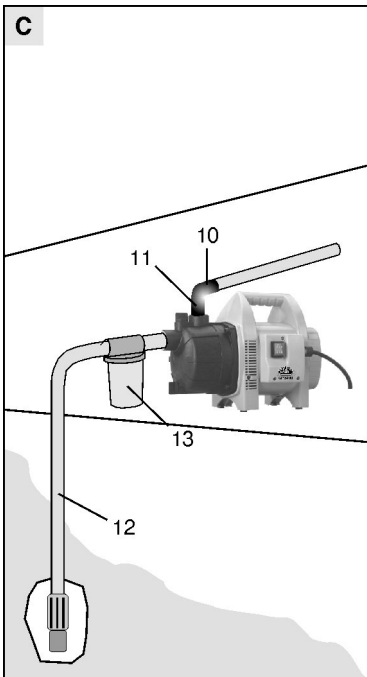
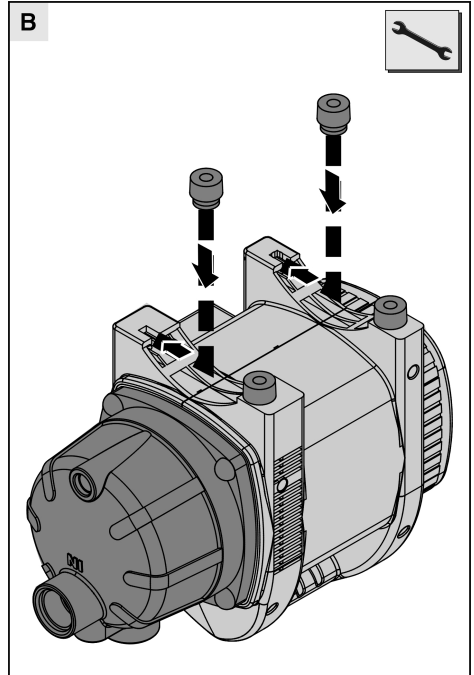
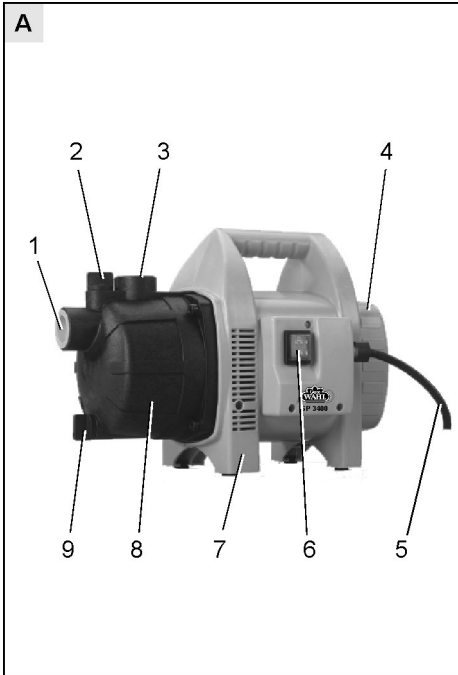
Qualität zum günstigen Preis

GP 3400



547 231
abcdef
2003





EINLEITUNG

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme der Pumpe diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Dies ist die Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung stets verfügbar auf und geben Sie diese auch an Nachbenutzer weiter.

Nachfolgend sind die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Symbole erläutert:



VORSICHT!

steht bei Arbeits- oder Betriebsverfahren, die genau einzuhalten sind, um eine Gefährdung von Personen auszuschließen.



ACHTUNG

enthält Informationen, die beachtet werden müssen, um Schäden am Gerät zu verhindern.



HINWEIS

steht für technische Erfordernisse, die besonders beachtet werden müssen.

SICHERHEITSHINWEISE



Die Pumpe darf nur an einer elektrischen Einrichtung gemäß DIN/VDE 0100, Teil 737, 738 und 702 (Schwimmbäder) betrieben werden. Zur Absicherung muss ein Leitungsschutzschalter mit 10 A sowie ein Fehlerstromschutzschalter mit einem Nennfehlerstrom von 10/30 mA installiert sein.



Die Angaben über Netzspannung und Stromart am Typenschild müssen mit den Daten Ihres Elektronetzes übereinstimmen.



Verwenden Sie nur Verlängerungskabel 3 x 1,5 mm² der Qualität H07RN-F nach DIN 57282/57245 mit spritzwassergeschützter Steckvorrichtung. Kabeltrommeln müssen vollständig abgerollt sein.



Die Pumpe darf nicht betrieben werden von:

- Personen, die die Bedienungsanleitung nicht gelesen und verstanden haben
- Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren.



Die Pumpe darf nur bestimmungsgemäß verwendet werden. Stellen Sie vor Gebrauch sicher, dass:

- die Pumpe, das Anschlusskabel und der Netzstecker nicht beschädigt sind
- sich keine Personen im Kontakt mit dem Fördermedium befinden.



Beschädigte Pumpen dürfen nicht betrieben werden. Reparaturen dürfen nur durch unsere Kundendienst-Werkstätten durchgeführt werden.



Die Pumpe nur am Tragegriff hochheben und transportieren. Benutzen Sie das Anschlusskabel nicht, um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.



Ziehen Sie vor Wartungs-, Pflege- und Reparaturarbeiten oder bei Störungen stets den Netzstecker. Schützen Sie den Netzstecker vor Feuchtigkeit.



Veränderungen oder Umbauten an der Pumpe sind verboten.



Auf einen sicheren Stand der Pumpe achten.

VERWENDUNGSZWECK

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Pumpe ist für die private Nutzung in Haus und Garten bestimmt. Sie darf nur im Rahmen der Einsatzgrenzen gemäß den technischen Daten betrieben werden. Die Pumpe ist ausschließlich für folgende Anwendungen geeignet:

- zum Bewässern und Gießen (z. B. von Grünanlagen, Gemüsebeeten und Gärten)
- für das Um- und Auspumpen von Behältern (z. B. Schwimmbecken)
- zur Wasserentnahme aus Brunnen, Regentonnen und Zisternen.

Die Pumpe ist ausschließlich zum Fördern von folgenden Flüssigkeiten geeignet:

- Klarwasser
- Regenwasser
- chlorhaltigem Wasser (Schwimmbadwasser).

Bestimmungswidrige Verwendung

Die Pumpe darf nicht im Dauerbetrieb eingesetzt werden. Sie ist nicht geeignet zum Fördern von

- Trinkwasser
- Salzwasser
- Lebensmittel
- Schmutzwasser
- aggressiven Medien, Chemikalien
- ätzenden, brennbaren, explosiven oder gasenden Flüssigkeiten
- Flüssigkeiten, die wärmer als 35 °C sind
- sandhaltigem Wasser und schmirgelnden Flüssigkeiten.

GERÄTEBESCHREIBUNG

Pumpe/Zubehör (Bild A, B, C)

- 1 Pumpeneingang/Saugleitungsanschluss
- 2 Einfüllschraube
- 3 Pumpenausgang/Druckleitungsanschluss
- 4 Motorgehäuse
- 5 Anschlusskabel
- 6 Ein/Aus-Schalter
- 7 Pumpenfuß
- 8 Pumpengehäuse
- 9 Ablassschraube
- 10 Winkelnippel mit Dichtung (Zubehör)
- 11 Anschlussstück (Zubehör)
- 12 Sauggarnitur (Zubehör)
- 13 Vorfilter (Zubehör)

Funktion

Die Pumpe saugt das Wasser über die Saugleitung (1) an und fördert es zum Pumpenausgang (3).

Die Pumpe wird durch den Schalter (6) ein- und ausgeschaltet.


Thermoschutz

Die Pumpe ist mit einem Thermoschalter ausgestattet, der die Pumpe bei Überhitzung abschaltet. Nach einer Abkühlphase von ca. 15 - 20 Minuten schaltet die Pumpe selbsttätig wieder ein.


GERÄTEAUFSTELLUNG, INBETRIEBNAHME


1. Stellen Sie die Pumpe auf einen ebenen, überflutungssicheren, festen und waagerechten Standort.
2. Stellen Sie sicher, dass die Pumpe vor Regen und direktem Wasserstrahl geschützt ist.

Saugleitung montieren


 Wählen Sie die Länge der Saugleitung so aus, dass die Pumpe nicht trockenlaufen kann. Der Saugschlauch muss sich immer 30 cm unterhalb der Wasseroberfläche befinden.

1. Montieren Sie die Saugleitung. Achten Sie dabei auf dichten Anschluss, ohne das Gewinde zu beschädigen.

 Bei einer Ansaughöhe über 4 m sollte ein Saugschlauch mit einem Durchmesser größer 1" montiert werden. Wir empfehlen das Verwenden einer Sauggarnitur (12) mit Saugschlauch, Saugkorb und Fußventil (Rückflusstop). Fragen Sie dazu Ihren Fachhändler.

 Bei geringfügig sandhaltigem Wasser muss zwischen Saugleitung und Pumpeneingang ein Vorfilter (13) eingebaut werden. Fragen Sie dazu Ihren Fachhändler.


2. Verlegen Sie die Saugleitung stetig steigend.

 Bei Verlegen über Pumpenhöhe bilden sich Luftblasen in der Leitung.

Druckleitung montieren

1. Schrauben Sie das Anschlussstück (11) in den Pumpenausgang (3).
2. Schrauben Sie den Winkelnippel (10) auf das Anschlussstück und drehen Sie den Winkelnippel in die gewünschte Richtung.
3. Befestigen Sie einen Schlauch am Winkelnippel. Der Winkelnippel kann entsprechend dem gewählten Schlauchanschluss abgeschnitten werden.
4. Öffnen Sie alle in der Druckleitung vorhandenen Verschlüsse (Ventile, Spritzdüsen usw.).


Pumpe befüllen

 Die Pumpe muss vor jeder Inbetriebnahme bis zum Überlauf mit Wasser gefüllt sein, damit sie sofort ansaugen kann. Trockenlauf zerstört die Pumpe.

1. Öffnen Sie die Einfüllschraube (2).
2. Füllen Sie über die Einfüllöffnung Wasser ein, bis der Pumpenraum (8) voll ist.
3. Schrauben Sie die Einfüllschraube (2) ein.

Pumpe ein-/ausschalten

1. Stecken Sie den Netzstecker des Anschlusskabels in die Steckdose.

 Lassen Sie die Pumpe nicht gegen eine geschlossene Druckleitung laufen.

2. Öffnen Sie alle in der Druckleitung vorhandenen Verschlüsse (Ventile, Spritzdüsen usw.).
3. Schalten Sie die Pumpe am Schalter (6) ein.
4. Schalten Sie die Pumpe nach Gebrauch am Schalter (6) aus.

WARTUNG UND PFLEGE



Vor Beginn jeder Wartungsarbeit ist die Pumpe vom Netz zu trennen und gegen Wiedereinschalten zu sichern.

Pumpe spülen

Nach Förderung von chlorhaltigem Schwimmbadwasser oder verschmutztem Regenwasser, muss die Pumpe mit klarem Wasser durchgespült werden.

Verstopfungen beseitigen

Verstopfungen der Pumpe wie folgt beseitigen:

1. Entfernen Sie den Saugschlauch am Pumpeingang (1).
2. Schließen Sie den Druckschlauch an die Wasserleitung an und lassen Sie Wasser durch das Pumpengehäuse laufen, bis die Verstopfung beseitigt ist.
3. Vor Wiederinbetriebnahme können Sie durch kurzes Einschalten prüfen, ob die Pumpe frei läuft.
4. Nehmen Sie die Pumpe wie beschrieben wieder in Betrieb.

Frostschutz

Schützen Sie die Pumpe vor Frost. Dazu die Ablassschraube (9) herausschrauben. Pumpe entleeren und frostsicher lagern.

STÖRUNG



Vor allen Arbeiten zur Störungsbeseitigung den Netzstecker ziehen.

STÖRUNG	URSACHE	BESEITIGUNG
Motor läuft nicht	Laufrad blockiert	Pumpe spülen
	Thermoschalter hat abgeschaltet	Warten, bis der Thermoschalter die Pumpe wieder einschaltet. Auf maximale Temperatur des Fördermediums achten. Pumpe prüfen lassen.
	Keine Netzspannung vorhanden	Sicherung prüfen, Stromversorgung von Elektrofachkraft prüfen lassen.
Pumpe läuft aber fördert nicht	Wasserstand zu niedrig	Saugschlauch tiefer eintauchen.
	Luft im Pumpengehäuse	Pumpe befüllen
	Saugseitige Verstopfung	Schmutz im Ansaugbereich entfernen
	Druckleitung geschlossen	Druckleitung öffnen
	Druckschlauch geknickt	Druckschlauch strecken
Fördermenge zu gering	Druckschlauch geknickt	Druckschlauch strecken
	Schlauchdurchmesser zu klein	Größeren Druckschlauch verwenden
	Saugseitige Verstopfung	Schmutz im Ansaugbereich entfernen
	Förderhöhe zu groß	Max. Förderhöhe beachten (Technische Daten)
	Saughöhe zu groß	Saughöhe prüfen, max. Saughöhe beachten (Technische Daten)



Bei nicht behebbaren Störungen wenden Sie sich bitte an unseren zuständigen Kundendienst.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Gemäß der EG-Maschinenrichtlinie 98/37/EWG erklären wir hiermit, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produktbeschreibung

Pumpe, elektrisch

Hersteller

AL-KO Geräte GmbH
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Kötz

Typ

GP 3400, JET 801

Angewendete einschlägige EG-Richtlinien

97/23/EWG

98/37/EWG

89/336/EWG

73/23/EWG

2000/14EWG

Angewendete harmonisierte Normen

EN 60335-1:1994

EN 60335-2-41:1996

EN 55014-1:1993

EN 55014-2:1997

EN 61000-3-2:1995

EN 61000-3-3:1995

Kötz, 10.12.2003

(Antonio De Filippo, Entwicklungsleitung)

GARANTIE

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung.

Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantiezusage gilt nur bei:

- Sachgemäßer Behandlung des Gerätes.
- Beachtung der Bedienungsanleitung.
- Verwendung von Original-Ersatzteilen.

Die Garantie erlischt bei:

- Reparaturversuchen am Gerät
- Technischen Veränderungen am Gerät
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung (z. B. gewerblicher oder kommunaler Nutzung.)

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind.
- Verschleißteile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen **XXX XXX (X)** gekennzeichnet sind.
- Verbrennungsmotoren – Für diese gelten die separaten Garantiebestimmungen der jeweiligen Motorenhersteller.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit dieser Garantieerklärung und dem Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

Durch diese Garantiezusage bleiben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer unberührt.

TECHNISCHE DATEN



GP 3400

Art. Nr. 112 269



700 W



230-240 V, 50 Hz



X4



86 dB



9 m



38 m
3,8 bar



3400 l/h



35 °C



1

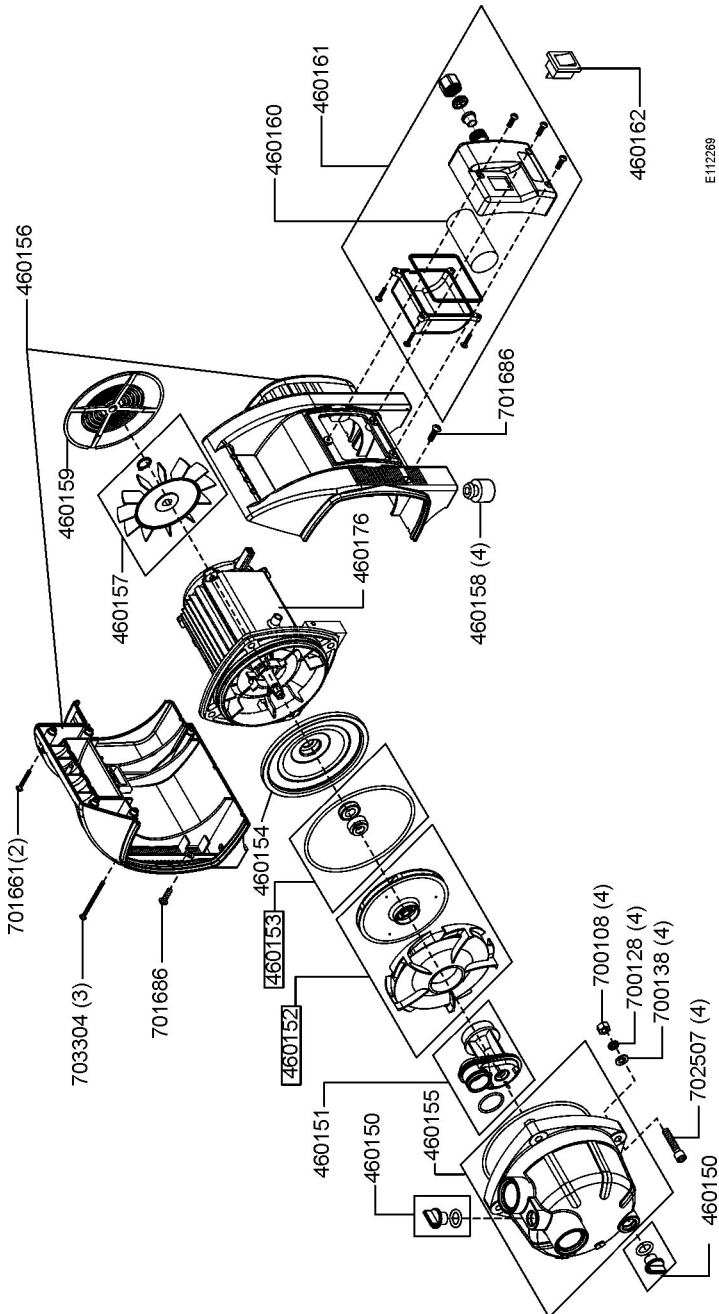


1"



7,4 kg

ERSATZTEILLISTE



E112269